

Das Gesetz Gottes

Beziehungsstatus kompliziert

Predigt vom 08. Oktober 2023 – Josua Krebs

Bibelstellen aus der Predigt

Psalm 119,97/Römer 7,12/Matthäus 5,17-18/Römer 4, 3/5.Mose 7,7/Römer 7,4-6/3.Mose 11,45/3.Mose 16,2/Römer 8,11/Hesekiel 36,27/Matthäus 5,21-22

Hauptpunkte / Kurzzusammenfassung

1. Das Problem

Viele von uns haben ein eher distanziertes Verhältnis zum Gesetz Gottes und zu den Geboten. Manche vielleicht sogar ein negatives. Dies hat verschiedene Gründe. Egal welche Gründe das sind, es führt dazu, dass wir das Gesetz vernachlässigen und verstärkt die weitverbreitete Auffassung, dass das Gesetz für uns als Neutestamentler nicht mehr relevant sei. Trotz des neuen Bundes sind Gesetz und Gebote für uns noch sehr relevant, weil sie von Gott gegeben sind und seinen Willen enthalten. Durch das ganze NT hindurch wird uns dies immer wieder vor Augen geführt (lies dazu Römer 7,12 und Matthäus 5,17-18). Es ist also notwendig, dass wir an unserem Verhältnis zum Gesetz arbeiten und einen Schritt auf das Gesetz zu wagen um es neu kennen zu lernen oder uns sogar mit ihm zu versöhnen.

2. Gnade und Liebe im Gesetz Gottes

Um eine neue Perspektive auf das Gesetz und die Gebote zu bekommen, hilft es uns die Gnade und die Liebe zu entdecken, die im Gesetz Gottes sichtbar sind. Um diese sehen zu können, müssen wir das Gesetz Gottes als Ganzes lesen. Als Ganzes, heisst, alle fünf Bücher Mose, denn diese sind nach Jüdischer Tradition das ganze Gesetz. Das heisst also, das Gesetz und die Gebote sind eingebettet in die Geschichte, die Gott mit dem Volk Israel und der Menschheit erlebt. Von Anfang an, schon beim Sündenfall wird diese Gnade und Liebe Gottes sichtbar. Anschliessend wird sie in der weiteren Geschichte des Volkes Israel immer wieder sichtbar, wir können beobachten, wie Gott sein Volk liebevoll umsorgt und umwirbt. Schlussendlich schliesst er einen ewigen Bund mit dem Volk und gibt ihnen Gesetz und Gebote damit das Volk seinen Willen kennt und sich seiner Schuld bewusst wird. Dies hat zur Folge, dass sie ihre Sünde erkennen und verstehen, dass sie Errettung und Erlösung brauchen. Auch das ist also ein Akt der Liebe und der Gnade Gottes.

3. Gesetz heute?

Da Jesus Christus uns durch sein letztes endgültiges Opfer am Kreuz befreit hat, sind wir nun nicht mehr unter dem Gesetz, sondern unter der Gnade. Dies erzeugt genau diese Spannung. Wir fragen uns, ob wir das Gesetz überhaupt noch brauchen, ob es für uns noch relevant ist. Wie also beantworten wir diese Frage. Es hilft uns anzuschauen, was sich denn im neuen Bund im Bezug auf das Gesetz Gottes verändert hat. Es ist der Zugang zu Gott, der sich verändert hat, wir haben freien

Zugang zu Gottes Gegenwart. Es kommt noch viel besser, durch das was Jesus für uns getan hat, sind wir von unseren Sünden befreit und Gott zieht mit seinem Geist in unsere Herzen ein. Das heisst, es ist geschehen, was Gott schon in Hesekeil 36,27 und an andern stellen im AT versprochen hat. Seine Gebote, sein Wille sind in unser Innerstes gelangt, in unseren Sinn. Sie sind in unsere Herzen geschrieben. Der Heilige Geist ist der Schlüssel, er bewirkt in uns, dass sich unser Herz verändert und wir das Gebot halten und erfüllen. Der Geist Gottes lehrt uns den Willen Gottes und genau deshalb sollten wir umso mehr das Gesetz studieren, denn oft lehrt uns der Geist den Willen Gottes durch die Heilige Schrift. Wir müssen das Gesetz also mit dem Heiligen Geist lesen, mit Blick auf das Neue Testament und mit Blick auf das, was Jesus für uns getan hat. Eben so wichtig ist es, dass wir auf das schauen, was Jesus über das Gesetz sagt und wie er zu seinen Lebzeiten mit dem Gesetz Gottes umgegangen ist. Es geht also heute nicht darum herauszufinden, welches Gebot wir einhalten sollten und welches nicht, es geht darum etwas vom Gesetz Gottes zu lernen. Im Gesetz Gottes können auch wir heute noch den Willen Gottes erkennen, der für uns von absoluter Wichtigkeit ist, weil wir unser Leben danach ausrichten wollen.

Anregung zur Diskussion

- Wann habt ihr das Letzte mal das Gesetz Gottes studiert?
- Tauscht aus welchen Bezug ihr zum Gesetz und den Geboten habt.
- Wo erkennt ihr im Gesetz oder auch im ganzen AT die Liebe und Gnade Gottes?
- Der Heilige Geist ist der Schlüssel, um das Gesetz heute zu verstehen und umzusetzen, wie kann das im praktischen Sinn aussehen?

Gebet

- Dankt Gott für sein Gesetz und seine Gebote.
- Dankt Jesus für seinen Tod am Kreuz und die Vergebung eurer Schuld am Kreuz, die euch von dem Gesetz frei gemacht hat.
- Bittet den Heiligen Geist darum euch zu helfen das Gesetz besser zu verstehen.
- Bittet den Heiligen Geist darum, dass er eure Herzen dem Gesetz Gottes zuwendet und die Distanz wegnimmt, sofern dies nötig ist.